

Pleußener Weinfest begeistert mit vollem Haus und feinen Spezialitäten

Das Weinfest des Burschenvereins Pleußen begeisterte 480 Besucher mit regionalen Schmankerln und erlesenen Weinen.

Das neueste Weinfest in Pleußen hat die Erwartungen übertroffen und sich zu einem phänomenalen Erfolg entwickelt. Am Samstagabend lud der Burschenverein alle Weinliebhaber auf die festlich geschmückte „Festwiese“ ein, und die Rückmeldungen waren überwältigend. Bereits früh am Abend füllten sich die Tische im Freien, und gegen später wurde es auch im eigens aufgebauten Festzelt eng. Rund 480 Besucher zählten die Organisatoren an diesem Abend, was die Verantwortlichen in Staunen versetzte.

„Wir hatten nie und nimmer mit so vielen Leuten gerechnet“, äußerte sich der Vorsitzende des Burschenvereins, Johannes Rögner, am nächsten Tag voller Freude. Für eine so junge Organisation, die erst 2022 gegründet wurde und nur 64 Mitglieder hat, ist das eine beachtliche Leistung. Unterstützt wurde das Event von 36 Helfern, die sich aktiv in die Vorbereitung und Durchführung einbrachten. Auch viele Eltern halfen tatkräftig mit, was die Gemeinschaft und den Zusammenhalt der Mitglieder unterstreicht.

Ein Hoch auf die Weinauswahl

Die Weinauswahl traf durchweg den Geschmack der Gäste. Besonders beliebt war der „Trollinger mit Lemberger“, ein trockener Weißwein, der die Geschmacksnerven verwöhnte.

Insgesamt boten die Veranstalter sieben verschiedene Weine an, darunter vier weiße, zwei rote und einen Rosé. Im Vergleich zu den Weintrinkern waren die Biertrinker klar in der Minderheit, jedoch wurde auch hier für Abwechslung gesorgt.

Zusätzlich zu den köstlichen Weinen konnten die Besucher auch eine Vielfalt von kulinarischen Köstlichkeiten genießen. Neben den üblichen Grillspezialitäten fanden auch besondere Delikatessen wie Südtiroler Speck, Allgäuer Emmentaler und steirischer Kren ihren Weg auf die Teller. Begleitet wurden diese Leckereien von „Seibertsbacher Brot“ und Brezen, die regelrecht „weg gingen wie warme Semmel“, so Rögner. Es wurde klar, dass das Essen genauso ein Highlight des Festes war wie die erlesenen Weine.

Unterhaltung und Ausblick auf die Zukunft

Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Alleinunterhalter Fred Stingl, der mit Schlagern und Partykrachern für eine ausgelassene Stimmung in der lauschigen Nacht sorgte. Die Atmosphäre war so anziehend, dass die Besucher sich nicht nur am Wein, sondern auch am geselligen Beisammensein erfreuten. Die Burschen des Vereins haben bereits angekündigt, dass es auch im kommenden Jahr wieder ein Weinfest geben wird, und man darf gespannt sein, welche Höhepunkte die Zukunft bereithält.

Insgesamt zeigt das diesjährige Weinfest des Burschenvereins Pleußen eindrucksvoll, wie eine engagierte Gemeinschaft in kurzer Zeit ein solch bedeutendes Event auf die Beine stellen kann. Dank der tollen Organisation und der regen Teilnahme der Gäste wird dieses Fest wohl noch lange in Erinnerung bleiben und möglicherweise sogar zu einer festen Tradition in der Region werden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de